



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Wohnbau GmbH Prenzlau mit niedrigstem Leerstand seit 1991

02.01.2017 Fachinformation

Zum 31. Dezember 2016 hat das Prenzlauer Wohnungsunternehmen zum ersten Mal einen Leerstand unter zwei Prozent erreicht. Seit der Gründung im Jahr 1991 hat es solch einen niedrigen Leerstand bei der Wohnbau GmbH Prenzlau nicht gegeben.

Zum 31. Dezember 2016 sank die Leerstandsquote zum ersten Mal auf 1,8 Prozent. „Die Reduzierung von neun Prozent aus dem Jahr 2009 auf dieses niedrige Niveau wurde nicht durch Rückbaumaßnahmen erreicht“, so Geschäftsführer René Stüpmann. Vielmehr sei diese Quote das Ergebnis der Neuausrichtung des Unternehmens, die in den Jahren 2010 und 2011 erfolgte.

Es wurden verschiedene Maßnahmen durchgeführt. Nach der wirtschaftlichen Konsolidierung in den beiden Jahren wurden insgesamt 25 Millionen Euro in den Bestand investiert. „Allerdings ist das nicht allein der Grund für dieses Ergebnis. Vielmehr war die Investition in Personal und Ausbildung ausschlaggebend, um erfolgreich am Markt zu bestehen“, sagt René Stüpmann. Auch die Neuorganisation von Geschäftsprozessen habe dazu beigetragen, effizienter und kompetenter zu arbeiten. Die positiven Rückmeldungen aus der Bewohnerbefragung 2016 bestätigen diese Entwicklung.

<https://bbu.de/beitraege/wohnbau-gmbh-prenzlau-mit-niedrigstem-leerstand-seit-1991>